

BVB-Verbundkonferenz 2015

DeepGreen - ein technischer Workflow für lizenzrechtliche Open- Access-Vereinbarungen

Markus Putnings (FAU), Julia Alexandra Goltz (KOBV)



Agenda

1 Die FAU und Open Access

Markus Putnings

2 DFG-Ausschreibung: Open Access Transformation

Markus Putnings

3 Ziele mit DeepGreen

Markus Putnings

4 Das Projekt DeepGreen

Julia Alexandra Goltz

5 Inhalte des Antrags

Julia Alexandra Goltz

6 Projektstart und aktuelle Vorarbeiten

Julia Alexandra Goltz

Die FAU und Open Access

Open-Access-Policy

der Friedrich-Alexander-Universität
Erlangen-Nürnberg

Verabschiedet durch die Universitätsleitung am 22.3.2011

„Die Universitätsbibliothek bietet allen [...], die Open Access publizieren möchten, ihre **Unterstützung** in allen damit zusammenhängenden rechtlichen und organisatorischen Fragen an. [...]



Die FAU ermutigt ihre Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, [...] eine **digitale Kopie** ihrer Publikationen nach eventuellen Wartefristen auf dem universitären **Publikationenserver** zugänglich zu machen. [...]

Die FAU ist bestrebt, die Ergebnisse öffentlich geförderter Forschung weltweit ohne Beschränkungen **dauerhaft verfügbar** zu machen.“

Die FAU und Open Access



Grüner Weg selten genutzt

- seit 2011 werden 7 Allianzlizenz-Verlage auf Autor/-innen der FAU hin gescreent
- Artikel gehen in [OPUS FAU](#) ein

Schattenseite

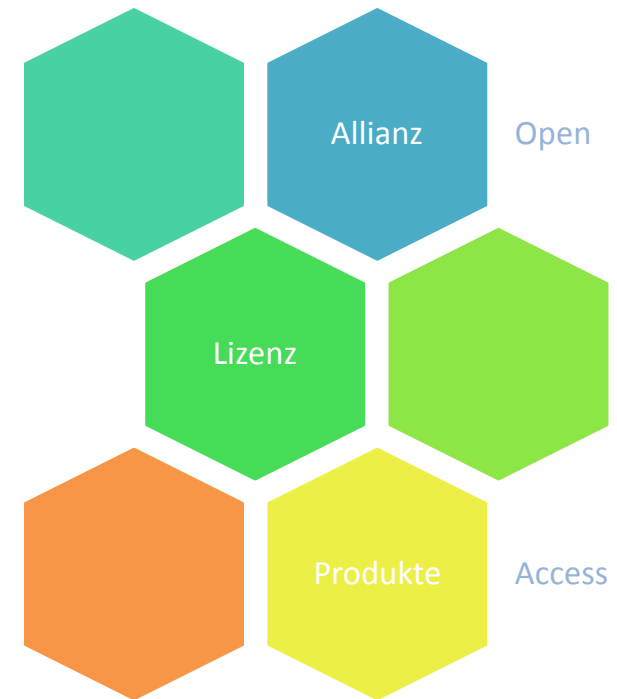
- Personalaufwand, keine Automatismen
- Verzug bei der Einbringung
- Datenfeld „Affiliation“ nicht immer vorhanden oder abfragbar
 - ➔ Schwund

Die FAU und Open Access

Schattenseite Teil 2

2013 Umfrage der Bayerischen Staatsbibliothek über Nutzung der verhandelten Open Access Rechte:

- kaum aktive Nutzung (16 Inst.)
- hierbei fast ausschließlich Bibliotheken
- marginales Interesse seitens Autor/-innen trotz Informierung
- von 2011-2013 Archivierung von rund 600 Beiträgen



DFG-Ausschreibung: Open Access Transformation

Ausschreibung im Juni 2014

Wiss. Literaturversorgungs- und Informationssysteme (LIS)

Erbeten wurden Projekte, mit denen

„[...] neue Ansätze zu einer [...] Ausgestaltung der offenen Wissenschaftskommunikation entwickelt und erprobt werden.“

„Mit dem Antrag [...] ist darzulegen, welches **Potenzial** das intendierte Vorhaben für die Transformation der Wissenschaftskommunikation in den Open Access besitzt.“



DFG-Ausschreibung: Open Access Transformation

Ausschreibung im Juni 2014

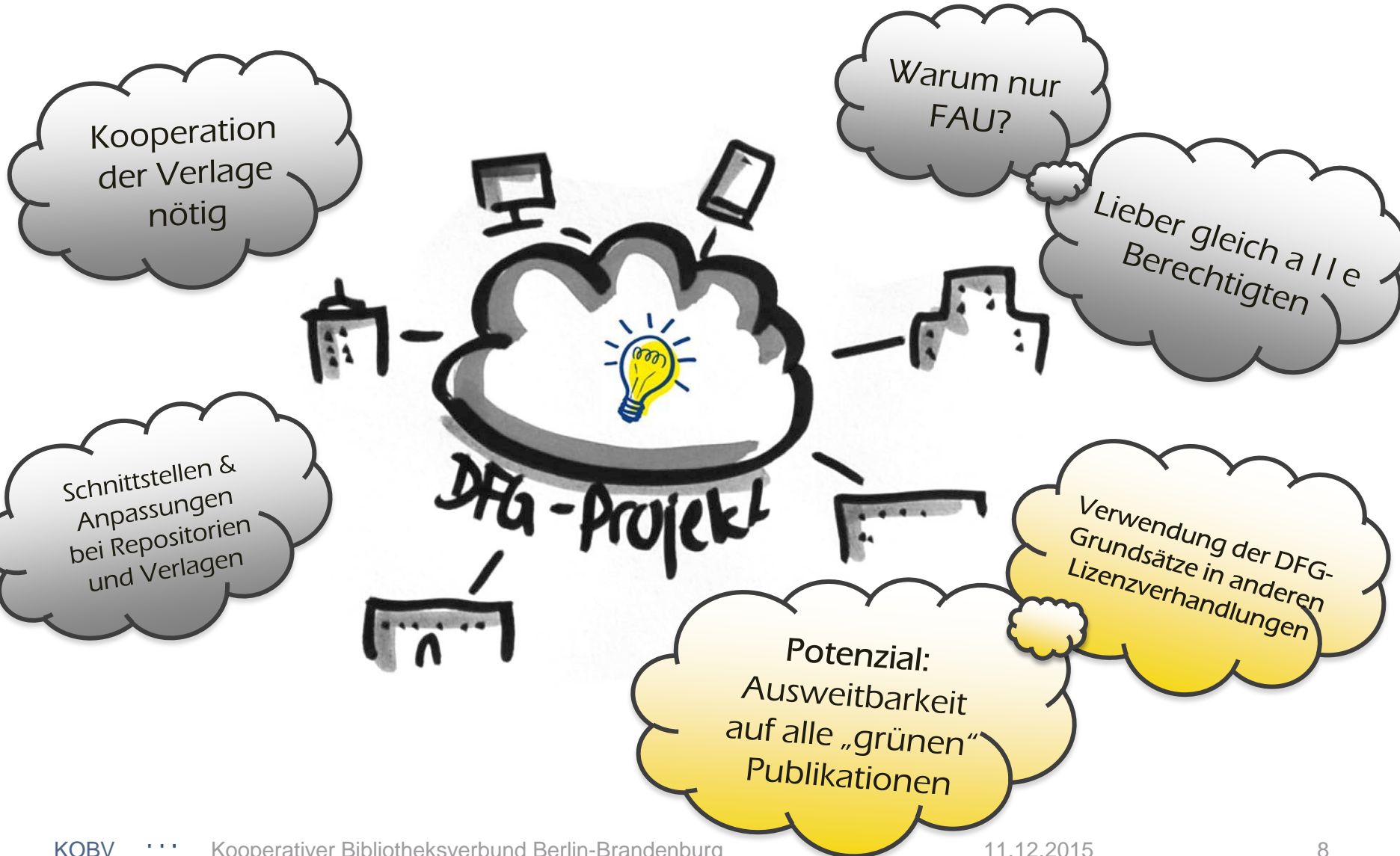
Wiss. Literaturversorgungs- und Informationssysteme (LIS)

Projektidee in Zusammenarbeit mit dem KOBV:

Entwicklung eines Workflows, um die wissenschaftliche Literatur von FAU-Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern automatisch in OPUS FAU zu archivieren, sofern durch Allianzlizenzen eine Berechtigung vorliegt.

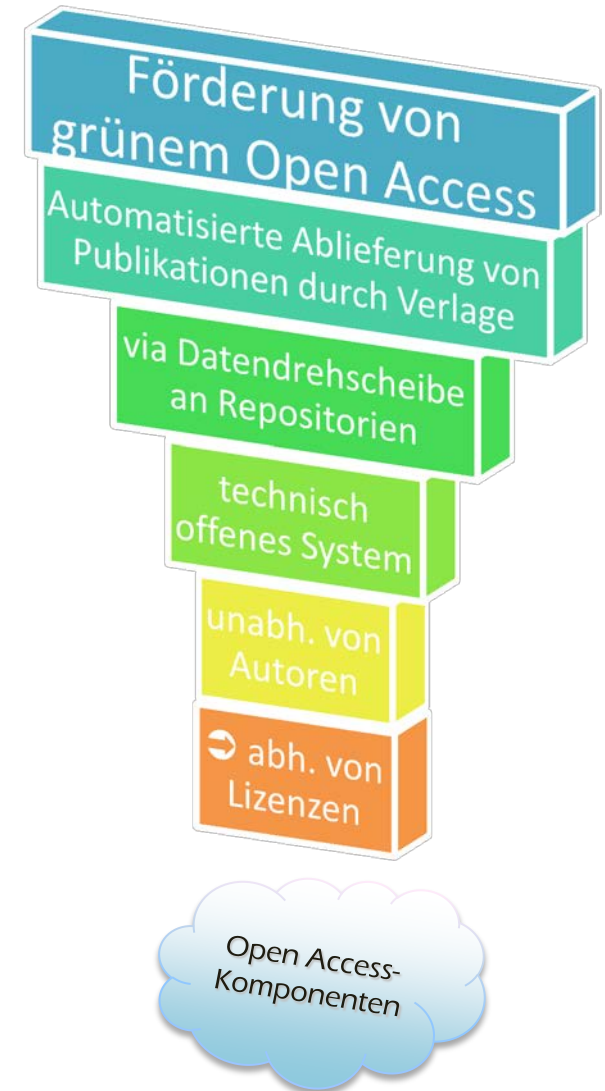


DFG-Ausschreibung: Open Access Transformation



Ziele mit DeepGreen

Das von der DFG geförderte Projekt **DeepGreen** zielt darauf, **wissenschaftliche Veröffentlichungen**, die im Rahmen der in den Allianzlizenzen verankerten Open-Access-Komponenten nach einem definierten Embargo frei publiziert werden dürfen, **durch technische Workflows automatisiert der Allgemeinheit zugänglich zu machen.**

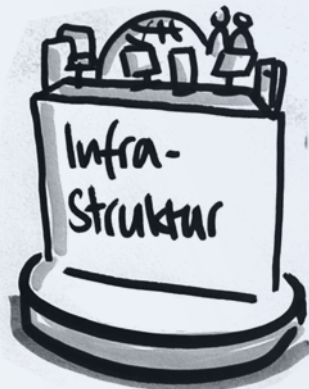


Ziele mit DeepGreen

Steigerung des
Anteils von grünem
Open Access



Kooperation mit
Verlagen



Schaffung einer
offenen technischen
Lösung



Aufnahme in DFG-
Richtlinien, Policies und
in unsere alltäglichen
Lizenzverhandlungen

Evaluation



Statistiken

Ziele mit DeepGreen



Aufnahme in DFG-Richtlinien, Policies und in unsere alltäglichen Lizenzverhandlungen

Neue Grundsätze für den Erwerb DFG-geförderter überregionaler Lizenzen seit 03/15 (DFG-Vordruck 12.181):

„Begrüßenswert wäre zudem, dass der Anbieter es selbst übernimmt, Artikel von Autoren aus autorisierten Einrichtungen in ein vereinbartes Repositorium einzupflegen, z.B. über eine SWORD-Schnittstelle.“



Das Projekt DeepGreen

Mit den Allianz-Lizenzen wurden wichtige Akzente für die Umsetzung des Grünen Wegs in der Open-Access-Bewegung gesetzt.

Das will DeepGreen mit der Entwicklung eines möglichst stark automatisierten Workflows fördern.



Antragsphase



Antragsphase



Gespräche
zwischen KOBV,
FAU, BSB, BVB



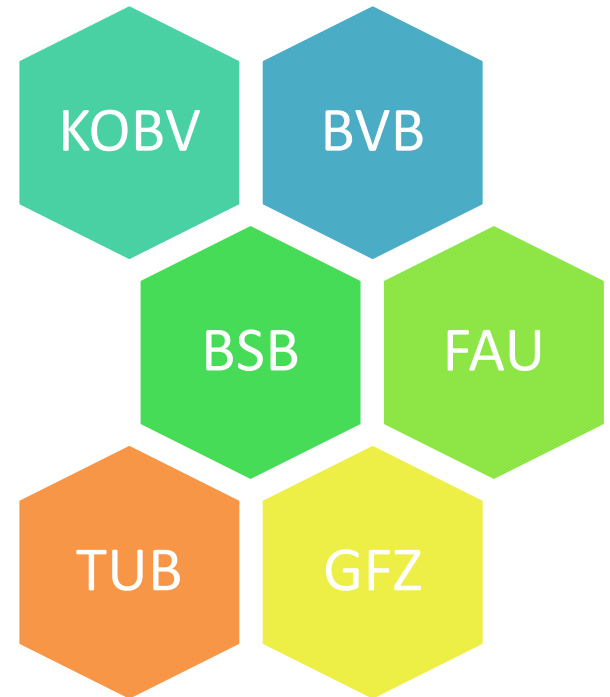
Gespräche mit
OA-Experten
und anderen
Repositorien-
betreibern
(GFZ, TUB)



Antragsidee und
Formulierung

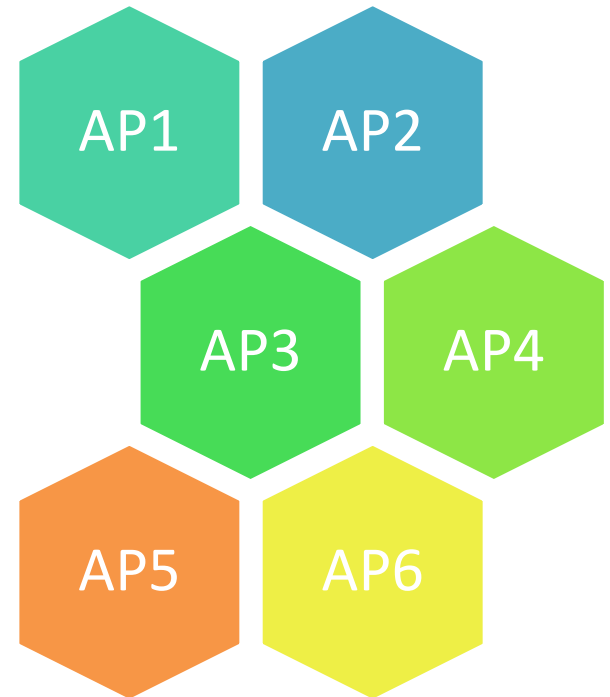
Inhalte des Projektantrages

- ▶ 6 Institutionen
- ▶ Zusammenarbeit mit zwei Verlagen
- ▶ Experimentelles Projekt
- ▶ Prototypische Entwicklung
- ▶ 2 Jahre Förderungszeit
- ▶ 4 wiss. MA-Stellen, 3 stud. HKs



Inhalte des Projektantrages

- ▶ AP 1 Verlagszusammenarbeit
 - ▶ AP 2 Metadatenschemata
 - ▶ AP 3 Gesamtworkflows
 - ▶ AP 4 Prototyp Datendrehscheibe
 - ▶ AP 5 Tests mit einzelnen Repositorien
 - ▶ AP 6 Erheben von Kennzahlen/
Evaluation
-
- ▶ Rückkopplung in AGs und Expertenkommissionen
 - ▶ Öffentlichkeitsarbeit/ Fachcommunity



Projektstart und Vorarbeiten

- ▶ **Projektstart: 01. Januar 2016**
- ▶ Zusage der DFG erfolgte im Juli 2015: mit Auflagen
- ▶ Arbeitspaket 4 (Datendrehscheibe) muss fertiggestellt sein, ein Zwischenbericht soll die Funktionen des Prototypen nachzeichnen
- ▶ Die einzelnen APs werden unter den Institutionen aufgeteilt, jede Institution übernimmt für ein AP die Gesamtkoordination.

Projektstart und Vorarbeiten

- ▶ AP 1 (Verlagskommunikation; BSB) und AP 2 (Metadatenschema; FAU) werden bereits vor dem offiziellen Projektstart forciert
- ▶ Auch das AP 3 (Workflows; KOBV) wird vor dem Projektstart bereits bestehende Software-Tools zur Datenverarbeitung und zum Rechtemanagement prüfen



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

▶ DeepGreen Projekt

**KOBV (Projektmanagement), BVB, Bayerische Staatsbibliothek,
UB der FAU Erlangen-Nürnberg, UB der TU Berlin,
Helmholtz Open Science Koordinationsbüro am GFZ**

▶ Kontakt

Projektmanagement KOBV
Julia Alexandra Goltz
(030) 84185 487
goltz@zib.de

- ▶ Projektwebseite mit Informationen zum Projekt und dem aktuellen Stand der Arbeiten wird zum Projektstart 2016 veröffentlicht unter <http://deepgreen.kobv.de/>